

Immelmann Grab ohne seine Künstlerfigur



Bestohlene Grabstelle

In der Nacht zum 31. Januar 2021 wurde die Zierde der Grabstätte von Max Immelmann auf dem Tolkewitzer Friedhof in Dresden entwendet. Die rund 100 Kilo schwere Statue von Bildhauer Peter Pöppelmann, (1866-1947) wurde recht sachkundig entfernt und so geht es vermutlich eher um Kunstraub als um Metalldiebstahl.

Doch auf die Diebe wurde ein Anwohner aufmerksam und so empfing sie am Friedhofseingang bereits die Polizei.

Die Statue vom Immelmanngrab war wohl die Größte, aber nicht die einzige Figur, die



Immelmanngedenken 2020
vrrnl. Ansi Zimmerer mit Kameraden des Fliegerkreises Dresden, Oberst Conrath – Kommodore des TLwG 51 „Immelmann“, in Begleitung OTL Richter

im Transporter der Diebe gefunden wurde.

Nun besteht die Hoffnung, dass nach fachgerechter Reparatur und Montage am historischen Platz zur diesjährigen Gedenkfeier, am 18. Juni 2021, dem 105 Todestag des „Adler von Lille“, eingeladen werden kann. Ansi Zimmerer, die Gründerin des Fliegerkreises Sachsen und Immelmannforscherin, hatte mit ein paar unentwegten Helfern die Grabstätte während der DDR-Zeit gepflegt und so dem Vergessen entrissen.

GuFi